

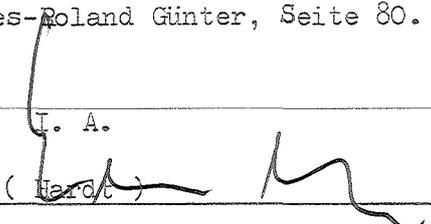
Stadt Mülheim a.d. Ruhr

lfd. Nr.

596

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Hof Dümpel	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals <small>(Koordinatenbezeichnung oder Straßenname und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)</small>	Dümpelweg 37	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p><del>Hof Dümpel - Hof Dümpel</del></p> <p>Das eingeschossige Traufenhaus in Fachwerk wurde 1721 erbaut. Es besitzt ornamental angeordnete Schräghölzer in den beiden oberen bzw. unteren der je vier Gefache jedes Stockwerks. An der östlichen Giebelseite ist das Obergeschoß über einem profilierten Schwellbalken leicht vorgezogen. Reiche ornamentale Anordnung der Schrägbalken in X-Form. Malkreuz, Kreisornament und Schachbrettmuster (sog. Uhlenflug, d. h. Flugöffnung für die Eulen) im Firstdreieck. Moderne Veränderungen. Spruchbalken: Peter im Dümpel .... Anno 1721 d. May. Das Gebäude ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, für die Arbeits- und Produktionsverhältnisse und für die Entwicklung Mülheims im 18. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p> <p>Siehe auch: Die Denkmäler des Rheinlandes - Roland Günter, Seite 80. Band Mülheim a.d. Ruhr</p>	
Tag der Eintragung	30.11.1989	Unterschrift I. A.  (Hardt)